

Mauermörtel M 305

M 305 ist ein Trockenmörtel auf der Basis von Zement, Kalk und speziellen Mauersanden.

Anwendung

Bei allen Mauerwerksarten, z.B. Hüttensteine, Betonhohlblocksteine, Natursteine, Kalksandsteine usw.

Ergiebigkeit

1 t entspricht etwa 630 l Frischmörtel. 1 Sack ergibt etwa 25 l Frischmörtel.

Vorteil

M 305 aus der Silo-Mischstation SM steht auf der Baustelle jederzeit und in den gewünschten Mengen zur Verfügung. In Säcken geliefert ist der universelle M 305 überall einsetzbar.

Lieferform

In beschichteten Papiersäcken zu 40 kg, 35 Säcke pro Europalette, umwickelt und mit Regenschutz versehen. Dieser Mörtel ist auch im SM-Silo lieferbar.

M 305 ist ein chromatarmer Mörtel nach TRGS 613.

Aufbereitung

Silo: Vollautomatisch mit der Silo-Mischstation SM.

Sack: Während ca. 3 Minuten im Freifall oder Zwangsmischer mit ca. 6 l Leitungswasser gut mischen.

Lagerung

Silo: In der Silo-Mischstation SM bleibt der M 305 vor Witterungseinflüssen geschützt und langfristig haltbar.

Sack: Auf Holzpaletten in trockenen Räumen. 6 Monate nicht überschreiten.

Qualität

Der Einsatz bewährter und fortlaufend kontrollierter Rohstoffe, sowie modernster Fertigungsanlagen gewähren eine gleichbleibende, hohe Qualität.

M 305 unterliegt einer ständigen Qualitätsüberwachung durch Ponts et Chaussées in Luxemburg. Laboratorium.

Normen

L	CT 6;75	II
F	DTU	20. 1
D	DIN 1053	IIa
B	NBN B 14-001	M4
NL	NEN 3835	M5

Ausschreibungstext

Silo SM: Liefern und Verarbeiten eines Werk trockenmörtels von gleichbleibender und überwachter Qualität. Die Wasserzugabe und der Mischvorgang sind vollautomatisch. Auf der Baustelle ist der Trockenmörtel in einem geschlossenen Behälter gelagert. Der Mörtel entspricht der Mörtelgruppe IIa nach DIN 1053. Die Druckfestigkeit beträgt mindestens 5 N/mm². Der Mörtel ist von dem Laboratorium der «Ponts et Chaussées» in Luxemburg fremdüberwacht.

Der verwendete Mörtel muss chromatarm nach TRGS 613 sein.

Säcke: Liefern und Verarbeiten eines Werk trockenmörtels von gleichbleibender und überwachter Qualität. Die Wasserzugabe und der Mischvorgang sind gleichbleibend und kontinuierlich durchzuführen. Auf der Baustelle sind die Säcke trocken zu lagern und vor Feuchtigkeit zu schützen.

Der Mörtel entspricht der Mörtelgruppe IIa nach DIN 1053. Die Druckfestigkeit beträgt mindestens 5 N/mm². Der Mörtel ist von dem Laboratorium der «Ponts et Chaussées» in Luxemburg fremdüberwacht

Der verwendete Mörtel muss chromatarm nach TRGS 613 sein.

Stand: Dezember 2004

Weitere Auskünfte durch:

quick-mix • tubag S.A.
rue des chaux, L-5324 Contern
Tél. (+352) 357711 - 1, Fax (+352) 357920
info@quick-mix.com, www.quick-mix.com